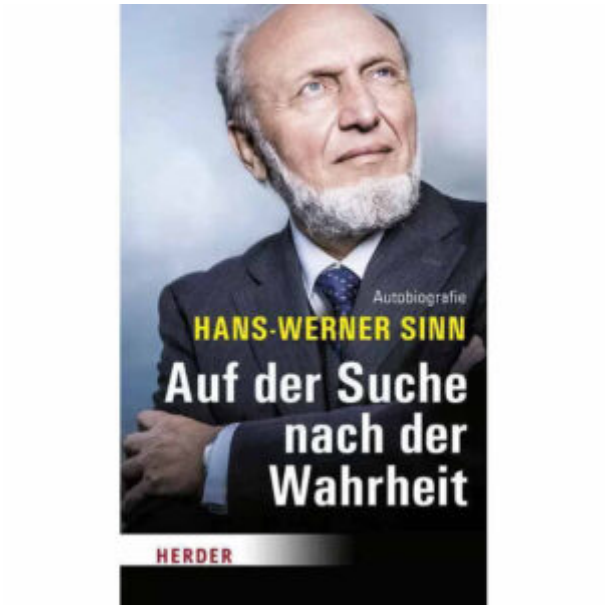
Der Volkswagen-Konzern vermeldet einen positiven Jahresabschluss für 2022 und will allein in den kommenden fünf Jahren 180 Milliarden Euro investieren, berichtet „auto motor und sport“. Mehr als zwei Drittel der Investitionen sollen in die Elektrifizierung und Digitalisierung aller Konzern-Marken fließen.

Regionale Schwerpunkte setzen die Wolfsburger dabei vor allem auf **Nordamerika** und **China**. Auch ein neues Batteriezell-Werk in Kanada soll entstehen.

Die negative Bewertung der US-Ratingagentur MSCI wegen möglicher Menschenrechtsprobleme in einer Fabrik in China und „mögliche Verstöße gegen den Global Compact“, also gegen Nachhaltigkeitsregeln der Vereinten Nationen, ändern nichts an den VW-Plänen. Volkswagen nannte die Einschätzungen von MSCI bereits kurz nach Erscheinen des Reports „sachlich falsch und potenziell irreführend“.



Werbung


Autobiografie
HANS-WERNER SINN
Auf der Suche nach der Wahrheit
HERDER